
Freie Demokraten im Hessischen Landtag

MÜLLER ZU POLIZEIUMFRAGE

06.03.2020

WIESBADEN – „Die komplette Nichtbeteiligung der Bereitschaftspolizei an der Polizeiurnfrage führt dazu, dass die Aussagekraft der Studie endgültig nicht mehr gegeben ist. Diese Panne des Innenministers ist besonders bedauerlich, weil dadurch das Engagement der übrigen Teilnehmer an der Studie weitgehend vergeblich war“, erklärt der innenpolitische Sprecher der Freien Demokraten im Hessischen Landtag, Stefan MÜLLER. „Einmal mehr muss der Innenminister nacharbeiten und Versäumnisse erklären. Diese Geschehnisse lassen ihn erneut unglücklich aussehen. Wir erwarten nun Aufklärung in der nächsten Sitzung des Innenausschusses, insbesondere über die Frage, ob der Minister schon bei der Vorstellung der Ergebnisse von der Panne gewusst hatte“, fordert Müller.

Kontakt:

Pressestelle der Freien Demokraten im Hessischen Landtag

Schlossplatz 1-3 | 65183 Wiesbaden

Telefon: 0611 350-566 | E-Mail: presse-fdp@ltg.hessen.de